

Termine:

blu

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg

Rückerstattungssache

Alan-George Belvin

Antragsteller

Bevollmächtigter:

RAu W. Dr. H. Münzer, Berlin-Charlottenburg, Draysenstr. 7

Vollmacht: Blatt

42 d. A.

Erbschein: Blatt

— d. A.

gegen

Deutsches Reich
— Oberfinanzdirektion Hamburg —

Az.:

B 765 - BV 41/ 412 -

Antragsgegner

Betr. Rückerstattung: *1) Umzugsgut
2) Passageguthaben.*

Entscheidungen: Blatt

Wertfestsetzung: Blatt

Weggelegt 19

60

— Aufzubewahren: — bis 19

91

— dauernd —

A

Z 22520

20346

Anmeldung

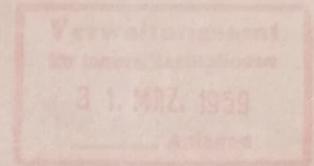
von rückerstattungsrechtlichen Geldansprüchen gegen das Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtsträger*)

Bundesgesetz zur Regelung der rückerstattungsrechtlichen Geldverbindlichkeiten des Deutschen Reichs und gleichgestellter
Rechtsträger

(Bundesrückerstattungsgesetz — BRÜG —)

vom 19. Juli 1957

(Bundesgesetzbl. I S. 734)



A. Personalangaben

1. Personalangaben des Antragstellers

- a) Familienname **B e l v i n**
(bei Frauen auch Geburtsname)
- b) Vorname **Allan - George**
- c) jetzt wohnhaft **1774 Wayland Circle N.E.
Atlanta 19, Georgia / USA**
- d) Geburtsdatum und Ort **14.6.1898 in Worms/Rhein**
- e) Staatsangehörigkeit **USA**
- f) Beruf **Angestellter**
- g) Wohnort (ständiger Aufenthalt) **Berlin-Halensee, Nestorstr. 14**
im Zeitpunkt der Entziehung
- h) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Antragstellers im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945
Berlin-Halensee, Nestorstr. 14
- i) Wohnsitz im Jahre 1948 **USA**
- k) Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist: (Erbfolge, Abtretung u. dgl.)

*) Nach § 1 BRÜG findet das Gesetz Anwendung auf rückerstattungsrechtliche Ansprüche gegen das Deutsche Reich einschließlich der Sondervermögen Deutsche Reichsbahn und Deutsche Reichspost.

Das Gesetz findet ferner Anwendung auf rückerstattungsrechtliche Ansprüche gegen 1. das ehem. Land Preußen, 2. das Unternehmen Reichsautobahnen, 3. die ehem. Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP), deren Gliederungen, deren angeschlossene Verbände und die sonstigen aufgelösten NS-Einrichtungen, 4. die Reichsvereinigung der Juden in Deutschland und den Auswanderungsfonds Böhmen und Mähren.

DR. HANS MÜNZER
RECHTSANWALT UND NOTAR
BERLIN-CHARLOTTENBURG
Droyßenstr. 7
Telefon: 97 60 25
Postcheck Bin.-West 98 66

1) Verfahrensbevollmächtigter:

Vermerk: Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, ist Bestellung eines Verfahrensbevollmächtigten (hierunter ist nicht notwendig ein Anwalt, sondern lediglich eine prozeßfähige Person zu verstehen) wünschenswert, der vor den Wiedergutmachungsbehörden verbindliche Erklärungen abgeben bzw. Vergleichsverhandlungen führen kann.

2. Personalangaben des Geschädigten

(nur auszufüllen, wenn Antragsteller nicht personengleich mit dem Geschädigten ist)

a) Familienname

(bei Frauen auch Geburtsname)

b) Vorname

c) zuletzt wohnhaft

d) Geburtsdatum und Ort

e) Sterbedatum und Ort

f) Staatsangehörigkeit

g) Beruf

h) Verwandtschaftsverhältnis zu dem Antragsteller

i) Miterben (Name und Anschrift)

k) Wohnort (ständiger Aufenthalt) im Zeitpunkt der Entziehung

l) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Geschädigten oder eines Miterben im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945

m) Wohnsitz im Jahre 1948

B. Beschreibung der vom Deutschen Reich oder gleichgestellten Rechtsträger entzogenen feststellbaren Vermögensgegenstände

(Falls der Platz nicht ausreicht, sind Anlagen zu verwenden)

1. Bankguthaben

a) Art des Kontos (Sparguthaben oder laufendes Konto)

b) Anschrift der Bank und der Depositenkasse

c) letzter Saldo?

d) Ist Kontoauszug vorhanden?

4

1

2. Wertpapiere

a) Angabe der Wertpapiere

b) Angabe der Bank und der Depositenkasse

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen

II) Zwangsablieferung

III) wenn II), welche Zahlung

IV) an welcher Stelle abgeliefert

wofür ist die Ablieferung erfolgt

V) bei Reichsschatzanweisungen:

zwangsgetauscht gegen welche Wertpapiere

d) Ist Depotauszug vorhanden

3. Gold, Silber, Schmuckgegenstände

a) abgelieferte Gegenstände:

b) Ablieferung an Pfandleihanstalt:
Stadt/Adresse angeben

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen?

II) Zwangsablieferung?

Ist Ablieferungsquittung vorhanden?

III) wenn II), welche Zahlung?

4. Pelzwaren, Radio und sonstige elektrische oder optische Geräte

a) Was ist abgeliefert? (Wertangabe erforderlich)

b) Ablieferung an

5. Hausrat

a) Bezeichnung der Gegenstände

b) Ortsangabe

6. Lifte

a) Inhalt des Liftes

b) Name und Anschrift des Spediteurs oder Lagerhalters

ter

5

7. Sonstige entzogene Vermögensgegenstände, z. B. Hypotheken, Versicherungsansprüche, Kraftfahrzeuge

- a) Art des Vermögens **Passageguthaben
bei der Hamburg-Amerika-Linie
in Höhe von 2.163.25 RM**
- b) Ablieferung an
- c) ob
- I) ohne Entgelt eingezogen?
- II) Zwangsabgabe?
- III) Wenn II), welche Zahlung?

C. Sonstige rückerstattungsrechtliche Geldansprüche nach dem BRüG, soweit sie nicht aus der Entziehung der unter B genannten Vermögensgegenstände herrühren.

D. Darstellung der Entziehungsvorgänge

1. Zeitpunkt der Entziehung
2. Belegenheit des entzogenen Vermögensgegenstandes im Zeitpunkt der Entziehung

Waren die entzogenen Vermögensgegenstände im Zeitpunkt der Entziehung außerhalb des Bundesgebiets oder Berlin (West) belegen und sind sie nach der Entziehung in diese Gebiete gelangt, so ist anzugeben, welche Beweismittel für die Verbringung in das Bundesgebiet oder nach Berlin vorliegen.

3. Durch welche der in § 1 BRüG genannten Rechtsträger ist die Entziehung erfolgt?

- E. 1. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Rückerstattungsansprüche angemeldet worden? Wenn ja, Angabe der Anmeldestelle und des Aktenzeichens.
2. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Entschädigungsansprüche geltend gemacht worden? Wenn ja, Angabe des Entschädigungsamts und des Aktenzeichens.

Vorhandene Unterlagen — Listen, Versteigerungsprotokolle, Bescheinigungen der Pfandleihanstalt usw. — sind beizufügen, zweckmäßig nicht im Original, sondern in beglaubigter Abschrift oder beglaubigter Fotokopie.

Ich versichere, die obige Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben.

DR. HANS MÜNZER
RECHTSANWALT UND NOTAR
BERLIN-CHARLOTTENBURG
Droysenstr. 7
Telefon: 97 60 25
Postcheck-Bin.-West: 98 66

Unterschrift:

Ort: **Berlin**

Datum:


24. März 1959

A. Personalangaben

Hamburg 36, den 15.7.59

Die durch Beschluß vom 9.7.59

hierher verwiesene Sache

Belvin

gegen

St. Reich

bisheriges Aktenzeichen: 2 22 520 - 1-

ist hier eingegangen und trägt das Aktenzeichen:

1 Wik 191 / 59

Die Geschäftsstelle

der Zivilkammer

der Kammer f. Handelssachen

Himmelfarb

gestaltete Hauptneufassung des Antragstellers im Gebiet d
n den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt wä
945

Lhm

Gemeinsames Prüfungsamt?
ja - nein
Falls ja: P - K - V
Unterschrift: *Münzer*

Termine:

5.1.10⁰⁰

1 Landgericht Hamburg 1 Wiedergutmachungskammer

22. Juni 1959

Rückerstattungssache

Belvin Allan-George

Berechtigte

Bevollmächtigte: *RA Dr. H. Münzer, Berlin-Charlottenburg,
Droyensof, 7*
gegen

Vollmacht Bl.

St. Reich / OFD,

Rückerstattungs-
pflichtige

- B 765 - BV 41/412 -

Bevollmächtigte:

Vollmacht Bl.

Betr. Rückerstattung: *Umanngut*

Wertfestsetzung Bl.

Weggelegt: 19⁶⁰

- Aufzubewahren: - bis 1991

- dauernd - *hm.*

1 WiK 191/1959

Z 22 520-1-

Wiedervorgelegt am 27.11.58

DR. ANS MÜNZER
RECHTSANWALT UND NOTAR
BERLIN-CHARLOTTENBURG
DROYSENSTRASSE 7
TELEFON 97 60 25
POSTSCHECKKONTO:
BERLIN-WEST 98 66
BERLINER BANK A.-G. 951 278
STADTZENTRALE

BERLIN-CHARLOTTENBURG, 21. Nov. 1958

Schr/Bu

In der Rückerstattungssache

Allan-George Belvin ./Dt.Reich

-43 WGA 658/57-Gold, Silber, Schmuckgegenstände-

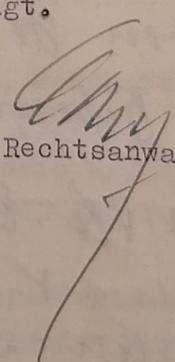
-43 WGA 659/57 - Lift - -

überreiche ich in der Anlage zur Glaubhaftmachung des Anspruchs eidesstattliche Versicherung des Spediteurs Sylvester Borowski vom 30.9.1957, wonach der Lift des Antragstellers bei dem genannten Spediteur durch das ehemalige Deutsche Reich beschlagnahmt worden ist. Es handelt sich somit um eine Entziehung gemäß BRÜG, auch wenn nach der Beschlagnahme ein Teil des Umzugsgut durch Bombenwurf zerstört worden ist, da die Beschlagnahme, wie der Zeuge Sylvester Borowski ausdrücklich erklärt, vor der Zerstörung erfolgt war.

Zur Glaubhaftmachung über den Inhalt des Lifts überreiche ich anliegendes Original eines Durchschlags der damals am 26.6.1939 aufgestellten Liste.

Es wird der Wiederbeschaffungswert der in der Aufstellung enthaltenen Gegenstände per 1. April 1956 beantragt.

An die
Wiedergutmachungsämter
von Berlin
B e r l i n SW 61
Alte Jakobstr. 148/155


Rechtsanwalt

Anlage

- 1 begl. Abschrift,
- 2 einf. Abschriften,
- 1 eid. Vers. in 4fach. Ausf.
- 1 Liste m. Fotokopie (je 22 Bl.)

10
5

1. Ausfertigung



Verhandelt

zu Berlin-Charlottenburg, am 30. September 1957

Vor dem unterzeichneten Notar in Berlin

Dr. Hans Münzer

mit dem Amtssitz in Berlin-Charlottenburg 4, Droysenstraße 7

erschien heute

der Spediteur Sylvester B o r o w s k i, wohnhaft
 Berlin-Charlottenburg, Sömmeringstrasse 23/25,
 ausgewiesen durch deutschen Personalausweis Nr. 130/672/52,
 ausgestellt vom Polizeipräsidenten in BERLIN, Polizeirevier
 130, am 24. Juli 1952.

Auf die Folgen der unrichtigen Abgabe einer eidesstattlichen
 Versicherung aufmerksam gemacht, erklärte der Erschienene
 das Folgende an Eides Statt:

Im Sommer 1939 wurde ich von Herrn Dr.

24
6

Vorstehende, in die Urkundenrolle unter Nr. 152 von 1957
eingetragene Verhandlung wird hiermit zum ersten Male ausge-
fertigt und diese Ausfertigung Herrn Dr. Allan G. Berliner,
2262 Park Place N.E., Atlanta Ga. erteilt.

nög#i

Berlin-Charlottenburg, den 2. Oktober 1957



[Handwritten signature]
Notar

4

x 2 8
x

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstrasse 14

- | | | | | | |
|---|---|----|-------------------------|----------|----------------------------|
| 3 | I | ✓1 | Sichtordner mit | vor 1933 | |
| | " | ✓1 | Pack Sichtkarten | " | 11. Liste, 12d. 1939 |
| | " | 1 | Stempelgestell | " | |
| | " | 6 | Stempel | " | |
| | " | 1 | Stempelkissen | " | |
| | " | 4 | Büromulden | " | |
| | " | 4 | kl. Bleianspitzer | " | |
| | " | 1 | Federschale | " | |
| | " | 6 | Federhalter | " | |
| 4 | " | 6 | Radiergummi | " | Frau mit Kind, Gr. 31 x 40 |
| | " | 2 | Holzlineale | " | Südfansosa |
| | " | 4 | Ordner | " | |
| | " | 1 | Pack Durchschl. Papier | " | |
| | " | 1 | Fl.rote Fülltinte | " | |
| | " | 1 | " schw. " | " | |
| | " | 1 | " Gummiarabikum | " | |
| | " | 7 | Blocks Notizpapier | " | |
| | " | 1 | Durchschreibestift | " | |
| | " | 1 | Tintenfüller | " | |
| 5 | " | 1 | Geldkassette | " | 9 |
| | " | 6 | Kleberüllchen | " | |
| | " | ✓1 | Zettelkasten | " | |
| | " | ✓1 | Gummifussmatte | " | |
| | " | 1 | Pack Ausgabenzettel | " | |
| | " | 9 | Sofakissen | " | |
| | " | 1 | Globus | " | 4 |
| | " | 1 | offenes Büchergestell | " | |
| | " | ✓2 | Bücherstützen | " | |
| | " | ✓1 | Schreibtisch-Glasplatte | " | |
| 6 | " | 4 | Ablegekästen | " | |

4

x
x
3 9

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstrasse 14

6	I	2	Bücherschränke	vor 1933	
	V	478	Bücher	" 28/3	lt. Liste, lfd. erg
	"	1	Rauchtischchen	"	
	"	1	Aktentasche	" 25	
	"	1	Schreibtischlampe	"	
	V	2	Papierkörbe	" 18	
	"	1	kl. Aktenständer	" 24	
	"	1	Fussmatte	"	
	"	2	Tüllstores	"	
17	"	1	ger. Oel-skizze, unsign.	" 39	Frau mit Kind, Gr. 31 x 40
	"	1	" Buntdruck, 51 x 63	"	Südfanzose
	"	1	Foto-Glasrahmen	"	
	"	8	Reklame-Spielschälchen	"	
	"	1	Pfeifenständer	"	
	"	2	Pfeifen	"	
	"	1	Meerschampfeife	"	weibl. Akt, 45cm
	"	2	Mess. Zigaret. Schachteln	"	
	"	1	Messingleuchter	"	
	"	1	Tabaksbeutel	"	
18	"	2	Zigarrentaschen	"	
	"	1	Fliegenwedel	"	
	"	1	Bleistiftständer	" 18 Pl.	Pl. laufend erg.
	"	2	Briefbeschwerer	"	
	"	2	Briefklammern	"	
	"	1	Kalendergestell	"	
	"	1	Brieftasche	"	
	"	9	Kleiderhaken	"	
	"	3	Vorleger	"	
	"	2	kl. Eichentischchen	"	
19	"	1	Schirmständer	"	

x 4 10
x

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstrasse 14

9	I	1	Dielenschränkehen	vor 1933	<i>off. regist.</i>
	"	2	Spiegel Kasten	"	
	"	1	Celluloidkasten	"	
	"	1	Dielenkamm x 125	"	
	"	2	Dielenbürsten	"	
	"	1	Handtuchhalter	"	
	"	2	weisse Rahmenspiegel	"	
	"	5	Garderobenhalter	"	
	"	58	Kleiderbügel Kleider	"	
10	"	3	Nachtischlampen Presse	"	
	"	3	Stecker Bedenbücher	"	
	"	1	Store m/Uebergard.	"	
	"	1	Couch m/Kasten u. Decke	"	<i>m/Erinnerungen u. Steinbaununterlagen</i>
	"	1	Fieberthermometer	"	
	"	4	Bettvorleger	"	
	"	1	Tonplastik v. Hüttenbach	"	<i>weibl. Akt, 45cm</i>
	"	1	Esstisch bergard.	"	
	"	1	Damenschreibtisch	"	
	"	1	Klavierstuhl x 60	"	<i>Baten</i>
11	"	6	Stühle Stuhl	"	
	"	1	Rutsche Stuhl	"	
	"	1	Plattenkasten m/48 Pl.	"	<i>Pl. laufend erg.</i>
	"	✓ 1	Teewagen	"	<i>82</i>
	"	1	Tritt Stuhl	"	
	"	2	Thermometer	"	
	"	1	dreiteil. Tischsatz	"	
	"	2	Notenständer	"	
	"	1	Tüllstore m/Uebergard.	"	
	"	1	Büfettuhr	"	<i>AA</i>
12	"	1	Sofa Schrank	"	

4

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstrasse 14 26. Juni 1939

12	I	82	Noten	vor 1933	<i>Hfd. ergänzt</i>
	"	1	Schlüsselkasten	"	
	"	1	P.Patience Karten	"	
	"	1	Brücke 130 x 125	"	
	"	1	Rechaud	"	
	"	8	Messerbänkchen	"	
	"	1	Obsteimerchen	"	
	"	2	Kinderstempel	"	
	"	2	Kinderstempelkissen	"	
13	"	1	Briefkopf-Schlagpresse	"	
	"	4	Sterbe-Gedenkbücher	"	
	"	1	Gebetbuch	"	
	"	2	Kästen	"	m/Erinnerungen u. Stammbaumunterlagen
	"	3	Mappen	"	
	"	✓ 1	Trittwage	"	
	"	1	Wäschepuff	"	
	"	1	Store m/Uebergard.	"	
	"	1	Schnapprouleau	"	
	"	1	Kinderbild 27 x 60	"	Enten
14	"	2	Schuhlöffel	"	
	"	1	Halswickel	"	
	"	✓ 1	Uhrenständer	"	Enten
	"	1	Küchenwage	"	Schwester
	"	1	Gewichtssatz	"	} 33
	"	6	Weckgläser	"	
	"	2	Küchentische	"	
	"	1	Schuhschrank	"	
	"	1	Bauerntruhe	"	
	"	1	kl.Kugellampe	"	
15	"	2	weisse Schränke	"	

x
x

6

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstrasse 14

15	I	✓ 1	Filmvorführapparat	vor 1933	Agfa Movex
	"	✓ 1	Vorführwand	"	F 14 726
	"	1	Plättbrett	"	
	"	✓ 1	Ventilator	"	
	"	1	Leiter	"	
	"	✓ 1	Kuchenuhr	"	
	"	1	Opernglas	"	
	"	✓ 1	Föhn	"	
	"	✓ 1	Blaulichtlampe	"	
16	"	✓ 2	Verlängerungsschnüre	"	
	"	✓ 1	Stativ	"	
	"	✓ 1	Filmklebeapparat	"	
	"	✓ 1	Reiseschachspiel	"	
	"	✓ 1	Fotopinsel	"	
	"	✓ 1	Kugelgelenk	"	
	"	8	Fotoalben	"	
	"	4	Kästen mit Fotos	"	
	"	✓ 12	Spulen eig. Filmaufn.	"	
	"	1	Oelbild 60 x 75	"	28 Stadt
17	"	7	Erinner. Bilder i. Rahmen	"	
	"	1	Beethoven Skizze 20 x 20	"	
	"	1	Linoleum-Druck 17 x 22	"	Enten
	"	1	Radierung 15 x 17	"	Schwestern
	"	✓ 1	kl. Fulltrichter	"	4/Untertassen
	"	3	Kleiderbürsten	"	
	"	2	Rucksäcke	"	35
	"	1	Kravattenhalter	"	
	"	✓ 1	Fotolampe	"	
	"	2	Körbe	"	
18	"	37	Wäscheklammern	"	

x 7 13
x

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14 26. Juni 1939

- 18 I 1 Orchideenvase vor 1933
- " " 12 Ton-u.Holz-Tierfigürchen "
- " " 2 Seemuscheln " m/Lichtern
- " " 1 Enziantöpfchen "
- " " 1 kl. Tonkrug "
- " " 1 geschnitzte Brosche "
- " " 5 Edelweissblütenbl. "
- " " 10 Service Weingläser "
- " " 10 Kristall Wassergläser "
- 19 " " 8 Tontrüb Rotweingläser "
- " " 4 Likörschälchen "
- " " 1 Milch-u.Zucker-Garnitur "
- " " 2 Tonkerzenhalter "
- " " 6 Liköruntersätze "
- " " 12 Likörgläser "
- " " 1 Tablett dazu " m/Untertassen
- " " 3 Flaschenkorken dazu "
- " " 1 Porz.Schale m.lieg.Frau "
- " " 12 Kristallteller "
- 20 " " 1 Olympiafähnchen "
- " " 3 Kristallkaraffen "
- " " 3 Kristallelszfässchen "
- " " 1 Weinuntersatz "
- " " 6 Moccataassen " m/Untertassen
- " " 1 Moccauntersatz "
- " " 1 Moccakännchen m.Füssen "
- " " 1 Moccazuckerdöschen "
- " " 1 Moccamilchkännchen 20x25 "
- " " 1 türk.Kaffeemühle 20x26 "
- 21 " " 2 türk.Kaffeetöpfchen 20x40 " Alter Mann

4

x 8
x 14

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

21	I I	1	türk. Brenner 30x36	vor 1933	Tochter
	"	1	Kristallbonbonniere	"	
	"	1	kl. jüd. Leuchter	"	m/Lichtern
	"	2	Kindertassen	"	
	"	4	Kinderteller	"	
	"	24	flache gebl. Teller	"	
	"	14	Suppenteller, gebl.	"	
	"	15	Mittelteller, "	"	
	"	2	Kristallschalen	"	
22	"	1	Toaströster	"	
	"	8	längl. Plattenger	"	
	"	2	runde "	"	
	"	5	Porzellanschüsseln	"	
	"	2	Saucieren	"	
	"	9	Vasen	"	
	"	12	Teetassen	"	m/Untertassen
	"	12	Kuchenteller dazu	"	
	"	1	weisse Teekanne	"	
	"	1	" Milchkanne	"	
23	"	1	" Zuckerdose	"	
	"	1	Kristallkorbchen	"	
	"	1	Porzellanbonbonniere	"	
	"	1	Konfektschale	"	
	"	1	Glaskabarett	"	
	"	1	Karlsbd. Kaffeekanne	"	
	"	1	Krist. Schale m. Füßen	"	
	"	12	Obstteller	"	
	"	1	Radierung d. Neffen 20x25	"	
	"	1	Holzschnitt Kants 20x26	"	
24	"	1	Bleistiftzeichn. 30x40	"	Alter Mann

x 19
x 75-

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Malensee, Nestorstr. 14

24	I	1	Rütelzeichn. 30x36	vor 1933	Tochter
	"	1	Emailleschüssel	"	
	"	3	Schuhbürsten	"	
	"	1	Badethermometer	"	
	"	1	Badewannenauflage	"	Perlauster
	"	1	Badebürste	"	
	"	1	Handtuchhalter	"	
	"	1	Bidet	"	
	"	2	Toiletterollenhalter	"	
25	"	1	Badevorleger	"	
	"	1	Toilettevorleger	"	
	"	1	Mülleimer	"	
	"	1	Waschkessel	"	
	"	1	Brotmaschine	"	
	"	1	Brotkasten	"	
	"	1	Besen	"	
	"	1	Schrubber	"	
	"	1	Handfeger	"	
	"	1	Reisebügeleisen	"	
26	"	1	Aermelbrett	"	
	"	1	Ausklopfer	"	
	"	1	Teppichbürste	"	
	"	2	Möbelbürsten	"	
	"	2	Küchenstühle	"	
	"	1	Schuhputzschrankchen	"	
	"	1	Küchenhandtuchhalter	"	
	"	1	Kaffeemühle	"	
	"	1	Eierwecker	"	
	"	1	Pfeifkessel	"	
27	"	1	Küchenlampe	"	

x
x

10/16

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

27	I	1	Besenschrank	vor 1933	
	"	1	Küchenbüfett	"	
	"	1	Aufwischeimer	"	
	"	3	Tablette	"	
	"	12	Suppenlöffel	"	Perlmuster
	"	10	Bouillonlöffel	"	"
	"	5	Moccalöffel	"	"
	"	9	Kaffeelöffel	"	"
	"	1	Saucenlöffel	"	"
28	"	1	Gemüselöffel	"	"
	"	12	gr. Bestecks	"	"
	"	12	Frühstücksbestecks	"	"
	"	12	Obstbestecks	"	"
	"	1	Salatbesteck	"	"
	"	1	Fischvorlegebesteck	"	"
	"	1	Spargelheber	"	"
	"	1	Tortenheber	"	"
	"	1	Sardinenheber	"	"
	"	5	Fischbestecks	"	"
29	"	2	Vorlegegabeln	"	"
	"	6	Krebsmesser	"	"
	"	2	Hummerngabeln	"	"
	"	1	Glaskompottlöffel	"	"
	"	2	Nussknacker	"	"
	"	3	Frühstücksbestecks	"	"
	"	3	Kaffeelöffel	"	"
	"	3	Küchenmesser	"	"
	"	1	Topfkratzer	"	"
	"	1	Butterformer	"	"
30	"	1	Zitronenbohrer	"	"

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

30	I	1	Limonadenkanne	pressen	vor 1933
	"	5	Limonadengläser	1/Gestell	"
	"	1	Herzlikörgläschen	te	"
	"	6	Bieruntersätze		"
	"	1	Porzellansieb		"
	"	4	Glasteller	dingform	"
	"	1	ird. Teedose		"
	"	1	Wandermesser		"
	"	1	Mineralwasseröffner		"
31	"	5	Kuchenformen		"
	"	1	Puddingform		"
	"	1	Teigspritze		"
	"	1	Wiegemesser		"
	"	1	Kullenmesser		"
	"	1	Bratenwender		"
	"	3	Reiben		"
	"	1	Saucansieb		"
	"	2	Haarsiebe		"
	"	1	Fleischklopfer		"
32	"	1	Kuchenlöffel		"
	"	2	Holzbuttermformer		"
	"	2	Küchenholzlöffel		"
	"	1	Quirl	keige Gohlzschüssel	"
	"	2	Kuchenformen		"
	"	1	Muldenbratpfanne		"
	"	1	Mandelmühle		"
	"	1	Fleischwolf		"
	"	1	Paket Filterpapier		" <i>ergänzt</i>
	"	1	Nudelroller		"
33	"	1	Bratenheber		"

x
x

12

78

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

33	I	1	Zitronen-Schraubpresse	vor 1933	
	"	1	feuerfeste Form	i/Gestell	"
	"	1	Steingutkuchenplatte		"
	"	2	Glasnöpfe	Becher	"
	"	2	Glasschüssel	Becher	"
	"	1	Steingutpuddingform		"
	"	1	Obtschüssel		"
	"	1	Bratpfanne		"
	"	1	Kasserolle	Grütlein	"
34	"	1	gr. Bratentopf		"
	"	5	Emaillietöpfe	Becher	"
	"	1	Kartoffelschäler	Becher	"
	"	1	Fischkocher	Becher	"
	"	1	Holzbrett		"
	"	1	Wärmestein	Becher u. Umhang	"
	"	1	Suppenterrine		"
	"	2	tiefe Teller	Becher	"
	"	6	flache Teller		"
	"	1	kl. Bierseidel		"
35	"	1	Zuckerzange		"
	"	2	Milchkännchen		"
	"	1	kl. feuerf. Förmchen		"
	"	2	viereckige Gemüseschüsseln		"
	"	2	runde	Becher	"
	"	3	Platten		"
	"	1	Backensessel		"
	"	4	Bezüge	Becher	"
	"	5	Plumeaubezüge		"
	"	12	Ueberschlaglaken		"
36	"	8	Kissenbezüge		"

x 13 79
x

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

36	I	23	Laken	vor 1933
	"	1	Nadelkissen	"
	"	16	Closettücher	"
	"	65	Geschirrtücher	"
	"	21	Küchenhandtücher	"
	"	18	Staubtücher	"
	"	6½ Dtz.	Handtücher	"
	"	4	" Servietten	"
	"	1½ "	w.Kaffeesservietten	"
37	"	1½ "	bunte	"
	"	1½ "	Toilettehandtücher	"
	"	20	Seiflappen u.-handschuhe	"
	"	4	Baumwollbeutel	"
	"	1	Mazzetasche	"
	"	1	Gebetsküppchen u.Umhang	"
	"	2	Barchesdecken	"
	"	13	bunte Kaffeedecken	"
	"	3	weisse	"
	"	3½ Dtz.	Wäschebänder	"
38	"	2	Kaffeedecken	"
	"	2 Dtz.	Servietten dazu	"
	"	1	Friesdecke	"
	"	16	Tablettdeckchen	"
	"	18	Tischtücher	"
	"	13	Milieu	"
	"	1	Küchenüberhang	"
	"	14	Unterdeckchen	"
	"	2	Rolltücher	"
	"	8	Kittel	"
39	"	2	Schürzen	"

x 14 *do*
x

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

39	I	3	Plättbrettbezüge	vor 1933	<i>kurze Anzahl</i>
	"	25	Kopfkissenbezüge	"	
	"	3	Matratzenschoner	"	
	"	10	Frottierhandtücher	"	
	"	3	Badelaken	"	
	"	1	Kneipp Lendenwickel	"	
	"	1	Frisierumhang	"	
	"	1	Beutel m/Knopfstreifen	"	
	"	1	Butterglocke	"	
40	"	1	Käseglocke	"	
	"	1	Daunendecke	"	
	"	2	Plumeaus	"	<i>Babyerinnschutz</i>
	"	2	Kopfkissen	"	
	"	✓3	Herrenanzüge	"	
	"	E 1	Frackjacke	"	
	"	✓1	Dienerjacke	"	
	"	✓1	Hausjoppe	"	
	"	1	Wanderhemd	"	
	"	✓1	Zylinder	"	
41	"	✓2 P.	Lederhandschuhe	"	
	"	✓1	Gummimantel	"	
	"	✓2	Maskenkostüme	"	
	"	1 P.	Tourenschuhe	"	
	"	1 P.	Turnschuhe	"	
	"	1 P.	Hausschuhe	"	
	"	1 P.	Lackschuhe	"	
	"	10 P.	Schuhleisten	"	
	"	2	Leinenunterhosen	"	
	"	4	Nachthemden	"	
42	"	1	Pyjama	"	

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Malensee, Nestorstr. 14

42	I	2	einfarb. Oberhemden	vor 1933 kurze Aermel
	"	2	bunte Sporthemden	"
	"	8	" Oberhemden	"
	"	8	weiche weisse Kragen	"
	"	10	Taschentücher	"
	"	2	weisse Frackhemden	"
	"	2 P.	Sportstrümpfe	"
	"	15 P.	Socken	"
	"	6	bunte Kravatten	" Erinnerung
43	"	1	Morgenrock	"
	"	1	Taschentuchbehälter	"
	"	1	Häubchen	" Babyerinnerung
	"	1	Frisierumhang	"
	"	3 P.	lg. Sportstrümpfe	"
	"	2	Skianzüge	"
	"	1	Pelzkappe	"
	"	1 P.	Skibänder	"
	"	3 P.	Ziegenhaarsocken	"
	"	1	Herrenpullover	"
44	"	1	Herrenwollmütze	"
	"	2	Skischals	"
	"	1	Muff	"
	"	3	Damensommerkleider	"
	"	2	Damenwinterkleider	"
	"	1	Dirndlekleid	"
	"	2	Blusen	"
	"	1	Pelzjacke	"
	"	2	Perltäschchen	"
	"	1	Beutel	"
45	"	1	Kochhaube	"

4

x
x

16 *23*

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

45	I	1	Schlafanzug	vor 1933	
	"	10	Nachthemden	1932/36	
	"	6	Sommerhemdhosen	1935/37	
	"	2	Unterkleider	"	
	"	1 Dtz.	Taschentücher	1935/37	
	"	1 P.	Damentourenschuhe	1936	
	"	1 P.	Wanderhalbschuhe	1935/38	lt. Liste
	"	✓1	Regenschirm	1936	
	"	✓1	Brautkleid	"	Erinnerung
46	"	3	Kleiderhüllen	"	
	"	1	kl. Stoffbrieftasche	"	
	"	1	Beutel m/Wollresten	"	
	"	1	Trockengestell	Sanj. 1935	
	"	1	Krankentasse	"	
	"	1	Kannenuntersatz	"	
	"	1	Wäscheleine	"	
	"	2	Beutel m/Flicken u.Stoffr.	"	
	"	2 P.	Damenschuhe	"	m/Untertassen
	"	1	Stehlampe	"	
47	"	1	kl. Karton Erinner. Sachen	"	
	"	80	Visitenkarten m/Prägest.	"	
	"	✓1	Faksimile Holzmatritze	"	
	"	✓5	Erinnerungshefte	"	
	"	1	Kneifer	1937	
	"	✓1	Holzkassette	"	
	"	✓1	Stoffhund	"	
	II	6	Jahresvormerkbücher	1932/37	
	"	✓1	Grammophon Elektrola	1934	
	"	✓1	Tischfeuerzeug	1935	
48	"	✓1	Vergrößerungsglas	"	

4

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Malensee, Nestorstr. 14

48	II	1	Toilettebürste	1935	
"	"	✓2	Aussenthermometer	1935/36	
"	"	1	Staubsauger Nr.835957	1935	
"	"	1	Fellkartoffelgabel	"	
"	"	2	Kirschenkerner	1935 u.37	
"	"	1	Einkaufsnetz	1935	
"	"	28	Kinderbücher	1935/38	lt. Liste
"	"	5	Pack Zettel	1936	
"	"	✓6	✓Easierlappen	"	
49	"	✓3	✓Dauerblocks	"	
"	"	✓2	✓Rolllöcher	"	
"	"	✓2	✓Karton Briefumschläge	"	
"	"	✓1	✓Stassfurt Radio, Bauj.1935	"	
"	"	✓1	✓Rolltisch dazu	"	für Kerzen
"	"	✓1	✓Bowlenkanne	"	
"	"	2	Küchenmesser	1937/38	
"	"	✓1	✓Bratpfanne	1937/38	
"	"	✓6	✓Kaffeetassen	"	m/Untertassen
"	"	✓1	✓Kaffeekanne	"	
50	"	✓1	✓Marmeladendose	1937	
"	"	✓1	✓Plättbrettbezug	1937/38	
"	"	✓1	✓Kinder Eisenbahn	"	
"	"	✓1	✓Glocke und Hammer	"	<i>Spiel</i>
"	"	1	Gebiss-Gipsabdruck	1937	
"	"	✓1	✓Brieföffner m.d."Bremen"	"	zur Schneiderei
"	"	✓1	✓Karton Briefkarten u.Umschl.	"	
"	"	✓1	✓Gasanzünder	"	
"	"	1	Urania Schreibm. m/Bilanzanhg.	"	Nr.211 184,berufl
"	"	✓3	✓Löschrollen	"	
51	"	✓1	✓Barometer	"	

x
x

18 *24*

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

51	II	2	Kästen Kohlepapierogen	1937	
"	"	1	jd. Winterhilfsplakette	"	
"	"	16	Likördeckchen	"	
"	"	2	Kasserolle <i>Taschchen</i>	"	<i>Spühlmittel</i>
"	"	2	Fliegenglocken	"	
"	"	1	Picknickkoffer m/Geschirr u.	"	
"	"	1	Schreibtischkl. Best.f.4 Pers.	"	
"	"	1	Teewärmerkasten mit	"	
"	"	1	✓ Spielmagazin <i>Grubenkasten</i>	"	
52	"	1	✓ Spiel: Der Struwpeter <i>Der</i>	"	
"	"	1	✓ Kochspiel <i>piel</i>	"	
"	"	1	✓ Metallbaukasten	"	
"	"	1	✓ Pferderennspiel	"	
"	"	1	✓ Puppengeburtstagering	1939	für Kerzen
"	"	2	✓ Schachteln Grammophonadeln	1937/38	Erinnerung
"	"	1	Pappkarton, darin	1933	
"	"	1	✓ Schachteln Heftklammern	1937/38	
"	"	3	✓ Rollen	"	
"	"	2	✓ Notizblocks	1934/36	
53	"	1	✓ Bleispitzmesserchen	1937	
"	"	10	✓ Schnellhefterschienen und	1937/38	
"	"	3	✓ Ersatzminen	"	
"	"	2	✓ Klappbetten m/Umbau	1936/37	
"	"	16	✓ Apothekerschränkchen	1937/37	
"	"	1	✓ Nähmaschine C 5274 068	"	zur Schneiderei
"	"	6	✓ Notizblocks <i>Notizpuffer</i>	1938	
"	"	6	✓ kl. Notizblocks	1933	
"	"	2	✓ Büchsen Schuhputzzeug	1933	
"	"	56	✓ Spülbürsten <i>Handen</i>	1935/37	
54	"	12	✓ Kaffeewärmer <i>aus Krügen</i>	1937	

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

54	II	1	Kasten gedr. Briefbogen	1938	
	"	✓10	Bleistifte	"	
	"	✓10	Buntstifte	"	
	"	1	Kinderhandtäschen	"	<i>Opulenz</i>
	"	1	Suppenkelle	"	
	"	2	Scheuertücher	"	
	"	3	Abwaschtücher	"	
	"	✓1	Handwerkskasten mit	"	
	"	✓1	Nagel- u. Schraubkasten	"	
55	"	1	Päckchen Kinderbriefpapier	"	
	"	✓1	Hölzchenspiel	"	
	"	✓2	Kreidekästen	"	
	"	1	Federtasche	"	
	"	3	Pakete Waschmittel	1939	
	"	1	Babyjäckchen	vor 1933	Erinnerung
	"	✓1	Puppenkaffeegeschirr	1933	
	"	✓1	Lotto	"	
	"	✓1	Strohbär	1934	
	"	✓5	Herrenanzüge	1934/36	
56	"	✓1	Sportmütze	1934	
	"	1 P.	Hosenträger	"	
	"	✓1	Filzhut	1936	
	"	3 P.	Herrenschuhe	1936/37	
	"	6	Sommerkombinationen	1935/37	
	"	2	Kombin. m. lg. Beinen	1936	
	"	2	Sommerschlüpfer	1937	
	"	2	Netzhemden	1933	
	"	3	Nachthemden	1935	
	"	16	bunte Oberhemden	1935/37	
57	"	2	steife weiße Kragen	1937	

4

26

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

57	II	2 1/2 Dtz.	Taschentücher		1935/37	
	"	12 P.	Herrensocken		1933/36	
	"	3 P.	weisse " Kragen	4-	1938/36	
	"	10	Kravatten		1935/37	
	"	1	Herren Regenschirm		1934	
	"	6	Mädel Nachthemden	6-	1937/38	
	"	7	" Kombinationen	9-	1937/38	
	"	2	Leder Unterkleider	4-	1938/39	
	"	2	" Schlüpfer, wollene	5-	1938	
58	"	3	" Turnschuhe kunstsd.		1937	
	"	17	weisse Mädel Kragen		1937/38	
	"	2 Dtz.	Kindertaschentücher		1935/37	
	"	1 P.	Mädel Ueberschuhe		1933	
	"	10 P.	Kniestrümpfe <i>f. Kind</i>	10-	1938/39	
	"	8 P.	Mädel Söckchen <i>mentis</i>	3.50	1937/38	
	"	8 P.	Knaben " <i>Insektenpulver</i>		1936/37	
	"	2	" Nachthemden	2.50	1937/38	
	III	2	" Doppel Schlafanzüge	3-1.20	1939	Unarbeitung
	"	4	" Kombinationen	3.-	1936	
59	"	1	Mädel Ueberweste <i>ocher</i>	2.-	1935	
	"	2	" Kleidchen <i>terness</i>	0.75	1933	Erinnerung
	"	2	Kinder Sportblusen	1.-	1937/38	
	"	2	" Poloblusen	1.-	"	
	"	2	Damen Sommerkleider		1936/37	
	"	2	" Winterkleider		1936	
	"	1	" Bluse <i>Kopfgestell mit</i>		"	
	"	1	" Hausanzug <i>30hr</i>		"	
	"	1	kurze Strandhose		1934	
	"	2	Handtaschen		"	
60	"	2	Ledergürtel		1933	

4

Es handelt sich um Lederklein-
gerät, das einen

X
X

21 ²⁷

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

26. Juni 1939

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

60	II	4	Schals		1935/37	
	"	2	Vorsteckblumen		1936	
	"	4	weisse Kragen		1935/36	Betrag von
	"	1	Schlafansug		1937	45.27
	"	3	Hemden		1936	ausmacht
	"	2	wollene Hemden		1936	
	"	4 P.	Damenstrümpfe		1937/38	
	"	2 P.	Lederhandschuhe		1936	
	"	1	Damenhut		1937	
61	"	1 P.	Turnschuhe		1935	
	"	1 P.	Pantoffel		1937	Geschenk
	"	1	Dosex Fusspuder	2.75	1938	
	"	1	Massage Kopfbürste	05.---	1933	
	"	1	Fl. Parfum	24.---	1937	
	"	4	angebr. Medikamente		1937/39	
	"	3	Päckchen Insektenpulver		1939	
	"	1	" Watte		1938	
	III	1	Doppelcouch	371.20	1939	Umarbeitung
	"	5	Handschuhschnitte	3.---	1936	
62	"	1	Handschuhlederlocher	2.---	"	
	"	1	Handschuhzentimetermass	0.75	"	
	"	1	Bunsenstativ		1939	Es handelt sich um Laborklein- gerät, das einen
	"	1	Gewichtssatz		"	
	"	1	Hornwage		"	
	"	12	Gläser u. Fläschchen		"	
	"	1	Reagenzglasgestell mit		"	
	"	20	Röhrchen		"	
	"	2	Areometer		"	
	"	3	Thermometer		"	
63	"	3	Messgläser		"	

XXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXX

Dr. Adolf Israel Berliner, Berlin-Halensee, Nestorstr. 14

26. Juni 1939

Brysenstr. 7

- 63 Rückersatzungsanfrage Allan-George B e l v i n
- | | | | | |
|--------------------|----|------------------|-------|------------|
| III ./- Deu | 1 | Spritzflasche | 1939 | |
| " - Lift | 12 | Pipettengläschen | " | |
| " | 2 | Trichter | " | |
| In obiger Sach | 1 | Spirituskocher | " | Betrag von |
| rubrizierter Sache | 1 | Bogen Filterpap. | " | M 45.27 |
| offenbar noch | 2 | Asbestplatten | " | ausmacht. |
| Wir hatten um | 2 | Fettfarbstifte | " | |
| und Allan-George | 1 | Tüllenbürste | " | |
| War der Antrag | 1 | Spatel | " | |
| Art der Gegen | 1 | Satz Kochringe | " | |
| müßten sich dem | 1 | Filter | " | |
| Allan-George B | 1 | Seifenspende | 2.75 | Geschenk |
| " | 1 | Tropenleinenanz. | 85.-- | " |
| Verf. Bev | 2 | Tropenoberhemden | 24.-- | " |
- Beglaubigt:

4

22. Jan. 1959

Der Senator für Finanzen
Sondervermögens- und Bauverwaltung

Berlin-Charl. 2, d. 19.1.59
Fasanenstr. 87 Z: 256
Tel.: 32 52 01 A: 303

36

Gesch. Z.: Fin III SVerm. IV/ D 6 Ho./Ei.
- 0 1489 - 43 WGA 659/57

An die
Wiedergutmachungsämter von Berlin,
Berlin SW 61,



Anlage: 2 Durchschriften.
1 Bd. OFP-Akten

Bezug: Bekanntgabe der Anmeldung vom 25.11.58
zugestellt am 29.11.59

In der Rückerstattungssache

Allan George B e l v i n

- Lift -

./.. Deutsches Reich

ist aus den einschlägigen OFP-Akten O 5210 - 2068/42
ersichtlich, dass der ~~Schätzwert~~ ^{Erlös} RM 5.960,55
betragen hat.

Ohne die seinerzeit vorgenommene Bewertung für zutreffend
halten zu wollen, bin ich bis zum Vorliegen anderer beweis -
kräftiger Unterlagen vorerst nicht imstande, Erklärungen ab-
zugeben, die ein Anerkenntnis eines höheren als des genannten,
im Verhältnis 1 : 1 auf DM umgestellten Betrages bedeuten
könnten.

Es wird zunächst Aufgabe der Wiedergutmachungsbehörden sein,
festzustellen, welche Gegenstände im einzelnen entzogen wor-
den sind und welchen Wert diese gehabt haben.

Sollte d. Antragst. mit vorstehendem Betrage im Verhältnis
von 1 RM = 1 DM nicht einverstanden sein, beantrage ich, ihm
aufzugeben, die tatsächlich entzogenen Sachen einzeln aufzu -
zählen, sie näher zu beschreiben sowie Anschaffungszeit und
Anschaffungspreis anzugeben, damit erforderlichenfalls ein
Sachverständigen Gutachten erstattet werden kann.

Die Richtigkeit vorstehend geforderter Angaben wird durch
Zeugen oder beweiskräftige Unterlagen, notfalls durch be -
schworene Erklärung d. Antragst., nachzuweisen sein.

Unbeschadet dessen rege ich an, den Parteien einen Ver -
gleichsvorschlag zu machen.

Vorsorglich erhebe ich Widerspruch.

Die OFP-Akten O 5210-2068/42 sende ich als Anlage zurück.

Im Auftrage

DR. HANS MÜNZER
RECHTSANWALT UND NOTAR
BERLIN-CHARLOTTENBURG
DROYSENSTRASSE 7
TELEFON 97 60 25
POSTSCHECKKONTO:
BERLIN-WEST 98 66
BERLINER BANK A.-G. 951 278
STADTZENTRALE

53
BERLIN-CHARLOTTENBURG, 3. September 1959

Sch/Bu

In der Rückerstattungssache

Alla-George Belvin ./Dt.R.

1 Wik 191/59

Z 22 520 -1-



wird auf die Anfrage vom 30. Juli 1959 das Folgende mitgeteilt:

Der Antragsteller weist darauf hin, daß bei der überreichten Liste am Anfang steht: 'Ein Lift enthaltend'. Die geltend gemachten Gegenstände haben sich also samt und sonders in dem Lift befunden und nicht in Kisten. Soweit sich der Antragsteller erinnert, hatte er außer diesen Lift nur noch Handgepäck gehabt, also Gepäck, das die Familie tragen konnte, worunter sich auch seine Steuer- und Devisenakten befanden, die nicht in der Liste enthalten sind. Soweit sich der Antragsteller erinnert, sind diese wenigen Dinge auch von dem Spediteur Borowski verpackt und von diesem zum Bahnhof Charlottenburg aufgegeben worden, wo sie unter Kontrolle aufgegeben wurden. Diese wenigen Sachen sind mit dem gleichen Zug abgegangen, mit dem der Antragsteller und seine Familienangehörigen abfahren. Der Lift reichte gerade, soweit sich der Antragsteller erinnert, für die Gegenstände aus, so daß keine weiteren Kisten mehr gepackt worden sind.

V
1) D. am 17. 2. 46.
2) ~~6 Wochen~~ Z.F.
H.Q. Gde.
Er 1 8/9. G.

An das
Landgericht
1. Wiedergutmachungskammer
H a m b u r g 36
Sievekingplatz,
Ziviljustizgebäude

-2-

-1 Abschr. anbei-

W

54

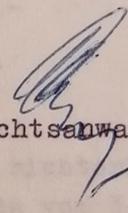
Hausadresse Hamburg
- 2 -

Hamburg 12, den 18. Sept.
Hafenfelder Weg 14
Tel. 44129 / App. 41
Büro : Magdalenenstraße 44 a/b

Der Antragsteller versichert, daß dies von ihm nach bestem Wissen und Gewissen ausgesagt ist und daß es äußerst schwer ist, sich nach zwanzig Jahren, mit all den Aufregungen der damaligen Zeit, genau zu erinnern.

Die Abtretungserklärungen seiner Familienangehörigen wird der Antragsteller einreichen. Er weist aber darauf hin, daß seine damals 8jährige Tochter und 6jähriger Sohn inzwischen verheiratet sind und daher erst um die Erklärungen gebeten werden müssen.

Allan-George Belvin
(R.A.u.M. Dr. H. Münser)

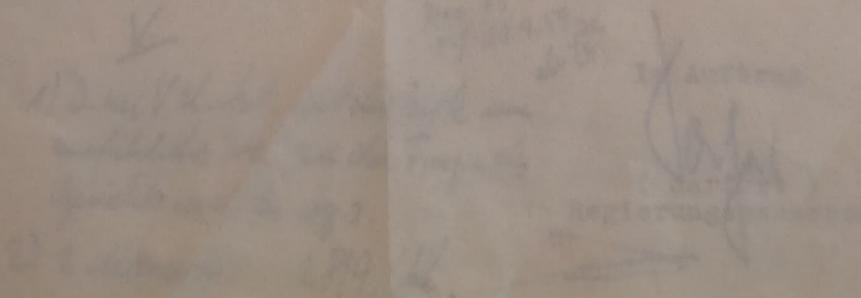

Rechtsanwalt

Deutsches Reich
(CYD Hamburg)

hat der Antragsteller die Frage der rechtlichen Verfügung von 30.7.1959 durch seinen Schriftsatz vom 9.9.1959 nicht ausreichend beantwortet. Insbesondere verzichtet der Antragsteller jegliche Stellungnahme zu der Diskrepanz zwischen der eidesstattlichen Versicherung des Spediteurs Borowski vom 30.9.1957 und der Tatsache, daß Besagtes unter dem früheren Namen des Antragstellers im Jahre 1941 versteigert worden ist.

Diesseitigen Erachtens sind auch die übrigen Ausführungen, den Inhalt des Laßt betreffend, nicht zureichend; da der Antragsteller in seiner Eidesstattlichen Erklärung außer dem Laßt auch noch Ansprüche wegen der durch Besagtes verursachten Kosten geltend gemacht hat, ist nach Auffassung des Antraggegners davon auszugehen, daß die von Antragsteller vorgelegte Zusammenstellung des gesamten Besagtes, also Laßt und Kosten, fehlerhaft ist.

Der Antragsteller wird ersucht seine Stellungnahme zu überprüfen. Abschließende Stellungnahmen sind hinsichtlich der Aktivlegitimation nicht erforderlich.



.....1..... Wiedergutmachungskammer

Aktenzeichen: 1 WiK 191/59

Z. 22 52o -1-

1) Ausfertigung an:
2x Parteien ab 7/1. 59.
~~1x~~ Beteiligten
mit Urkunden

2) je 1 Abschrift an
Landgericht
f. Verord. Kontr.
Grundbuchamt

Öffentliche Sitzung

1x Zentralamt
mit CC 16 ab 21.1.60
3) Form B ab zum

In der - Rückerstattungs - Sache -

Gegenwärtig:
Landgerichtsdirektor xxx

als Vorsitzender xxx

Landgerichtsrat

Assessor Schmidt

als beauftr. Richter,

als Beisitzer

JA. Otto

als Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle.

des Herrn Allan-George B e l v i n ,
1774 Wayland Circle N.E., Atlanta 19,
Georgia/USA.,

Antragstellers,

Bevollmächtigter: Rechtsanwalt und Notar Dr.H.
Münzer, Berlin-Charlottenburg, Droysenstr. 7,

gegen

das D e u t s c h e R e i c h ,
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister
der Finanzen, Verfahrensvertreterin
Oberfinanzdirektion Hamburg,
Hamburg 13, Harvestehuder Weg 13,
- B. 765 - BV 41/412 -,

Antragsgegner,

erscheinen bei Aufruf

für Antragsteller u. RA.Dr.H.Münzer: Justizange-
stellte Frau Himmelfarb m. Untervollmacht Bl.
66 d.A.,

für Antragsgegner : Reg.Rat Polack.

Die Parteien schliessen den in Kurzschrift aufgenommenen, aus der
Anlage zum Protokoll ersichtlichen

V e r g l e i c h ,

der vorgelesen und genehmigt wird.

Schmidt

Otto

1 WiK 191/59

Z. 22 520 -1-

68

An l a g e zum Protokoll vom 5. Januar 1960 (Belvin ./ . Dt.Reich)

V e r g l e i c h :

1. Zur Abgeltung aller in diesem Verfahren geltend gemachten Rückerstattungsansprüche wegen Entziehung von Umzugsgut zahlt der Antragsgegner an den Antragsteller DM 20.000,-- (i.W. zwanzigtausend Deutsche Mark).
2. Die Erfüllung des Anspruchs richtet sich nach dem Bundesrückerstattungsgesetz.
3. Kosten werden nicht erstattet.
4. Dem Antragsteller bleibt vorbehalten, von diesem Vergleich innerhalb von 10 Tagen durch schriftliche Anzeige zu den Gerichtsakten zurückzutreten.

Für die Richtigkeit der Übertragung aus dem Stenogramm:

Am, Justizangestellte

als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle.

Rechtskraftzeugnis

ist de *m Ab*
auf Grund Zus. / Urk. v.
d. Besch. des Ger. Schr. d
Ger. (§ 706,2 ZPO.)

am *25. FEB. 1960* 195 erteilt.

20. JAN. 1960

Kein Rücktritt r. Vergleich

Lampert
Justizangestellter